



GR Herbert Burda

Die Gemeindebürgerliste

GBL

**Absolute Unabhängigkeit - keine Parteinähe
Nur den Gemeindebürgern verpflichtet**



GR Harald Ertl

Liebe Mitbürger!

Wünsche der Gemeindebürger

Um in der neuen Periode - nach der Gemeinderatswahl am 14.3.2010 - gleich absolut bürgerdirekt agieren zu können, ist es uns wichtig, vor der Wahl die Wünsche und Vorstellungen aller interessierten Gemeindebürger festzuhalten. Die Mandatare der GBL werden Sie daher in den nächsten Wochen besuchen.

Zu Ihrer leichteren Planung stellen wir uns terminmäßig gerne auf Sie ein. Wenn Sie wollen, vereinbaren Sie daher vorab mit uns einen Termin. Sie sagen uns, was Ihnen in der Gemeinde wichtig ist und wir sagen Ihnen, wie und in welchem Zeitrahmen wir Ihr Thema betreiben werden.

Fühlen Sie uns auf den Zahn!

SPÖ Gejammer

Bei der Gemeinderatssitzung am **18.3.2008** hat Leopold Schmölz seinen Rücktritt und den Rücktritt sämtlicher Mandatare und Gemeinderatskandidaten seiner „Bürgerliste“ Wienerwald 1 bekannt gegeben. Seit diesem Tag, also **nunmehr 20 Monaten** hat die **SPÖ mit der GBL** eine **Mehrheit** von 2 Gemeinderäten bei Abstimmungen. Was soll also das SPÖ-Gejammer.

Wienerwaldpost März 2009

werden muss, ist der Verkauf des Sportplatzareals in Sittendorf. Denn dieser konnte im letzten Jahr nicht abgewickelt werden.

An dieser Stelle sei in Richtung des Koalitionspartners eine „konstruktive“ Kritik erlaubt: Einige der ÖVP-Gemeinderäte haben die Sache – sei es wissentlich oder unwissentlich – doch erheblich gebremst.

Die Möglichkeiten eigene Verlangen durchzusetzen, sind allerdings nicht wahrgenommen worden. Entweder wurde in alter Vasallentreue mit der ÖVP gestimmt – es hätte ja der **Vizebürgermeistertitel in Gefahr** kommen können, oder es haben Gemeinderäte der SPÖ die Sitzungen geschwänzt.

Es kann sogar vermutet werden, dass dies mit Absicht geschehen ist, um ja nicht in Verlegenheit zu kommen, die ÖVP überstimmen zu müssen.

Gemeindeeigentumverkauf

Leider ist bei der SPÖ Wienerwald noch immer keine Wirtschafts- und Finanzkompetenz vorhanden. Wie sollten sonst die diversen Forderungen von Vzbgm. Bernhard zu erklären sein. Zum Beispiel:

Das Areal des Kreuzhauses in Sulz und des Gemeindeamtes ist wertvolles Bauland und könnte gut veräußert werden. Neben der Feuerwehr in Sulz, wo der Grund (im Eigentum der Gemeinde) auch einfacher zu bebauen ist, könnte ein neues Gemeindezentrum entstehen. Ein integrierten Veranstaltungssaal und zudem um wesentlich weniger Kosten, als beim Bau am Kreuzhausgrund. (siehe Kostenübers. Seite 2). Auch das Parkplatzproblem wäre dadurch gelöst. Mit diesem gut

Das Grundstück des Gemeindeamtes ist wegen der verschachtelten Grundstücksgrenzen und eines ewigen Durchfahrtsrechts zu **keinem vernünftigen** Preis verkäuflich.

Herr Vzbgm. Bernhard – bringen sie doch einen Käufer der ein verbindliches Kaufanbot für dieses „wertvolle“ Bauland abgibt!

Wunschdenken ist einfach zu wenig. Ein bisschen Nachdenken wäre angebracht. Wieso ist ein Parkplatzproblem gelöst? Parkplätze gibt es nur vor der Feuerwehr und dort ist Halteverbot.

Für die Grundstücke Kreuzhaus und Gemeindeamt kommt als Käufer nur ein Bauträger in Frage. Dieser wird sich in seinen Plänen nicht von der Gemeindeführung beeinflussen lassen. Das bedeutet aber eine massive, mehrere Stockwerke hohe Verbauung im Kernbereich von Sulz.

Wollen wir das wirklich?

Wenn Sie uns am 14.3.2009 entsprechend stärken, werden wir diesen SPÖ Plänen eine wirksame Absage erteilen.

Leistung der Gemeindeführung und der Gemeinderäte für ihr Gehalt

Vier Gemeinderatssitzungen im Jahr !!! Da stellt sich die Frage, mit welchem Recht kassieren die Gemeinderäte und die geschäftsführenden Gemeinderäte ihre Aufwandsentschädigungen – wohlgermerkt – monatlich.

Im Jahr 2009 haben die nachstehenden Sitzungen stattgefunden:

	Beginn	Ende	Dauer	
26.1.2009	19:00 Uhr	19:20 Uhr	20 Min.	Fehlend: 4 ÖVP (Heindl, Hacker, Beer, Rattenschlager), 2 SPÖ (Pertl, Gruber) Sitzung abgebrochen
10.2.2009	19:00 Uhr	21:00 Uhr	120 Min.	Fehlend: 1 SPÖ (Haiden)
24.3.2009	19:00 Uhr	21:45 Uhr	165 Min.	Fehlend: 1 SPÖ (Pertl)
6.10.2009	19:00 Uhr	21:00 Uhr	120 Min.	Fehlend: 2 SPÖ (Pertl, Schlamp)
9.12.2009	19:00 Uhr	21:00 Uhr	120 Min.	Fehlend: 2 SPÖ (Pertl, Schlamp)
			Gesamtzeit: 9 Std. 5 Min.	

Bei der Berechnung der Bezüge wurde die **Erhöhung um 43 %** per März 2009 berücksichtigt.

Bgm. Michael Krischke (ÖVP):

Gehalt monatlich:	€ 3.264,00	öS 44.913,62
Gehalt 2009:	€ 43.737,60	öS 601.842,50

Für Bürger selten telefonisch zu erreichen. Am Gemeindeamt nur stundenweise anzutreffen. Viele Fehlentscheidungen und Untätigkeiten in Bausachen.

Vzbgm. Ing. Mirko Bernhard (SPÖ):

Gehalt monatlich:	€ 1.632,00	öS 22.456,80
Gehalt 2009:	€ 21.868,80	öS 300.921,25

Absoluter Unterstützer der ÖVP Wienerwald ohne Wenn und Aber. Vielleicht bemüht etwas zu erreichen, aber bisher **erfolglos** geblieben. Lebt für seinen Vizebürgermeistertitel. Ist auf vielen Veranstaltungsankündigungsplakaten als Ehenschützer vertreten (wir sind, glauben wir, die einzige Gemeinde in Österreich, bei der ein Vizebürgermeister als Ehenschützer auftritt).



Div. Erlöse* werden dem **Gemeindekindergarten in Grub zur Verfügung gestellt**
tandgebühren, Erlös vom Buffet, Werbeeinnahmen (abzgl.div.Kosten), 30% vom Kommissionsstand, Gesamteinnahmen vom Reinerlös

Ehrenschutz: Bgm Michael Krischke, Vzbgm Ing. Mirko Bernhard

geschäftsführender GR Walter Hacker (ÖVP):

Entschädigung monatlich:	€ 979,20	öS 13.474,10
Entschädigung 2009:	€ 11.162,88	öS 153.604,60
<u>Stundenlohn im Gemeinderat:</u>	<u>€ 1.275,76</u>	<u>öS 17.554,84</u>

arbeitet offenbar unter Geheimhaltung. Wir haben ausser Tätigkeit für die ÖVP (Punschstände) noch keine nachhaltige Arbeit für die Gemeinde feststellen können.

geschäftsführende GR Dr. Andree Heindl (ÖVP):

Entschädigung monatlich:	€ 979,20	öS 13.474,10
Entschädigung 2009:	€ 11.162,88	öS 153.604,60
<u>Stundenlohn im Gemeinderat:</u>	<u>€ 1.275,76</u>	<u>öS 17.554,84</u>

Wir haben ausser ihrer Tätigkeit als ÖVP Parteiobfrau noch keine nachhaltige Arbeit für die Gemeinde feststellen können.

geschäftsführender GR Ing. Richard Kroneis (SPÖ):

Entschädigung monatlich:	€ 979,20	öS 13.474,10
Entschädigung 2009:	€ 11.162,88	öS 153.604,60
<u>Stundenlohn im Gemeinderat:</u>	<u>€ 1.240,32</u>	<u>öS 17.067,20</u>

Arbeitet hauptsächlich für die SPÖ Wienerwald und den Sportverein Wienerwald

geschäftsführender GR Robert Rattenschlager (ÖVP):

Entschädigung monatlich:	€ 979,20	öS 13.474,10
Entschädigung 2009:	€ 11.162,88	öS 153.604,60
<u>Stundenlohn im Gemeinderat:</u>	<u>€ 1.275,76</u>	<u>öS 17.554,84</u>

Arbeit 2009: teilweise Erneuerung der Raitlstraße, nunmehr eine Rennstrecke und Wasserleitungserneuerung

GR Karl Beer (ÖVP):

Entschädigung Monat:	€ 163,20	
Entschädigung 2009:	€ 1.860,50	
<u>Stundenlohn im GR:</u>	<u>€ 212,63</u>	<u>öS 2.925,85</u>

GR Michael Haiden (SPÖ):

Entschädigung Monat:	€ 163,20	
Entschädigung 2009:	€ 1.860,50	
<u>Stundenlohn im GR:</u>	<u>€ 272,28</u>	<u>öS 3.746,65</u>

GR Ing. Karl Drexler (ÖVP):

Entschädigung Monat:	€ 163,20	
Entschädigung 2009:	€ 1.860,50	
<u>Stundenlohn im GR:</u>	<u>€ 204,83</u>	<u>öS 2.818,52</u>

GR Rudolf Neubauer (SPÖ):

Entschädigung Monat:	€ 163,20	
Entschädigung 2009:	€ 1.860,50	
<u>Stundenlohn im GR:</u>	<u>€ 204,83</u>	<u>öS 2.818,52</u>

Umwelt GR Mag. Brigitte Gruber (SPÖ):

Entschädigung Monat:	€ 391,68	
Entschädigung 2009:	€ 4.465,16	
<u>Stundenlohn im GR:</u>	<u>€ 510,30</u>	<u>öS 7.021,88</u>

GR Josef Niederberger (ÖVP):

Entschädigung Monat:	€ 163,20	
Entschädigung 2009:	€ 1.860,50	
<u>Stundenlohn im GR:</u>	<u>€ 204,83</u>	<u>öS 2.818,52</u>

Schreibt die Umweltinformation „Wienerwaldblick“

GR Karin Pertl (SPÖ):

Entschädigung Monat: € 391,68
 Entschädigung 2009: € 4.465,16
 Stundenlohn im GR: € 2.232,60 öS 30.721,25
 Bei **4 Sitzungen** nicht anwesend

GR Gerhard Posseth (ÖVP):

Entschädigung Monat: € 163,20
 Entschädigung 2009: € 1.795,20
 Stundenlohn im GR: € 205,20 öS 2823,10

GR Dieter Polzer (SPÖ):

Entschädigung Monat: € 163,20
 Entschädigung 2009: € 1.860,50
 Stundenlohn im GR: € 204,83 öS 2.818,52

GR Josef Schlamp (SPÖ):

Entschädigung Monat: € 163,20
 Entschädigung 2009: € 1.860,50
 Stundenlohn im GR: € 366,14 öS 5.038,20

Wir meinen: Die Tätigkeiten der Damen und Herren für ihre jeweilige Partei, nicht zum Wohl der Gemeinde und der Gemeindegänger, verdienen **keine** Entschädigung.

Das verstehen einige schwarze und rote Mandatäre nicht so richtig. Bei der Gemeinderatssitzung am 9.12.2009 wurde als Rechtfertigung für mangelnde Aktivität in der Gemeinde kundgetan – „Wir arbeiten ja auch für die Partei“.

Wir sind der Meinung, Gemeinderatssitzungen müssen ehrenamtlich gemacht werden!

Kulturverein

Bei der letzten Generalversammlung des Kulturverein war auch GR Burda als Kulturvereinsmitglied anwesend. Zu seiner grossen Überraschung war ein bisher nie gesehenes **massiertes** Auftreten von Wienerwald-ÖVPlern zu sehen. Im Verlauf des Abends war dann klar, warum dies so war.

Nachdem der sehr verdiente Herr Prokopp nicht mehr zur Verfügung gestanden ist, offenbar war ihm die parteipolitische Einflußnahme zuviel, musste eine Neuwahl erfolgen.

Diese ist erfolgt und Dank der vielen ÖVP Stimmen wurde Wolfgang Höß für die Funktionsperiode vom 18.3.2009 bis 17.3.2011 gewählt .

Dann wurde vom Obmannstellvertreter der Vorschlag gemacht,
 Herrn Prokopp für seine mannigfaltigen Verdienste zum Ehrenobmann zu wählen.

Die Wahl hat stattgefunden und dank der vielen ÖVP – Neinstimmen
 war eine Ehrenobmannernennung **nicht möglich**.

In der Folge hat ein Großteil der Anwesenden empört die Sitzung verlassen.

Wir sind der Meinung, dass Parteipolitik im Kulturverein überhaupt **nichts** verloren hat –
 stärken Sie uns am 14.3.2009 und
 Sie haben die **Sicherheit**, dass es
 keine parteipolitischen Einflußnahmen mehr geben wird.

Rechts- und Beratungskosten

Durch Fehlentscheidungen der Baubehörde 1. Instanz (Bürgermeister) und dem befassten Sachverständigen kommt es immer wieder zu Streitigkeiten. Die Kosten dafür haben im Jahr 2008 (lt. Rechnungsabschluß)

€ 13.537,89 oder öS 186.285,42

betragen.

Eine starke GBL wird solche Fehler verhindern –
 daher wählen Sie am 14.3.2009 richtig – **GBL**.

**Ein schönes neues Jahr wünscht
 Ihre Gemeindegängerliste**

Aussendung Nr. 03/09 vom 28.12.2009 Medieninhaber, Verleger, Hersteller, Herausgeber: Herbert Burda, Frankenberggasse 14, 1040 Wien.
Die Gemeindegängerliste, Redakt.: Herbert Burda, Frankenberggasse 14, 1040 Wien. Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Erscheinungsort,
 Verlagsort, Herstellungsort: Herbert Burda, Frankenbergg. 14, 1040 Wien. Eigendruck, Verlagspostamt: 2392 Gem. Wienerwald
www.gbl-wienerwald.at e-mail: herbert.burda@aon.at FAX: 02238/8891 Mobil: 0676/7075513